

# Pressemitteilung 9-2013

Frankfurt/Main, 02. Mai 2013

im DMSB –  
Deutscher Motor Sport Bund e.V.  
Lyoner Stern · Hahnstraße 70  
D-60528 Frankfurt/Main

Telefon: +49-69/63 30 07-0  
Telefax: +49-69/63 30 07-30

Internet: [www.dmsb.de](http://www.dmsb.de)  
E-Mail: [dmsb@dmsb.de](mailto:dmsb@dmsb.de)

## Perfekte Generalprobe für die 24 Stunden

Das dmsj Youngster-Racing-Team 2013 zeigte beim dritten Rennen zur Langstreckenmeisterschaft Nürburgring eine fehlerfreie Leistung und ist somit gut gerüstet für das bevorstehende 24h Rennen Mitte Mai. Sascha Friedrich (Essen), Sönke Glöde (Stadtallendorf), Marcel Hellberg (Hiddenhausen) und Robin Strycek (Dehrn) lenkten den BMW 325i aus dem Team Jacos Paddock bei überwiegend nassen Bedingungen auf den sechsten Platz bei den Produktionswagen bis 2500 ccm. „Die 24 Stunden können kommen, wir sind soweit“, freute sich der dmsj Fachberater Christopher Bartz.

**Dr. Julia Walter**  
Jugend- und Leistungssportreferentin

Telefon: +49-69/63 30 07-41  
Telefax: +49-69/63 30 07-30

Internet: [www.dmsj.org](http://www.dmsj.org)  
E-Mail: [walter@dmsb.de](mailto:walter@dmsb.de)



Dabei hatte das Wochenende mit dem neu aufgebauten Fahrzeug mit einem Missgeschick begonnen. In der ersten Runde des freien Trainings kam Strycek im Bereich Hatzenbach von der Bahn ab und krachte leicht in die Leitplanken. „Der Aufprall war nicht stark, aber die Vorder- und Hinterradaufhängung war dennoch verzogen.“ Bis morgens um zwei Uhr arbeitete die Mannschaft von Jacos Paddock am BMW. „Das Team hat einmal mehr einen super Job gemacht“, bedankte sich Strycek und Bartz war stolz: „Schon die Arbeit der letzten zwei Wochen war nach dem Totalschaden im letzten Rennen eine Wahnsinnsleistung!“

Im Qualifying und auch im Rennen lief dann alles wie am Schnürchen. „Ankommen, ankommen, ankommen“ lautete die Devise der dmsj Youngsters. Sascha Friedrich nahm als Erster am Volant Platz. „In der zweiten Runde drehte sich vor mir einer und ich musste halb über die Wiese ausweichen. Wegen des Nebels und der Gischt der Vorderleute

waren die ersten Runden sehr anstrengend, aber sie haben auch viel Spaß gemacht.“

Hellberg kletterte ab der fünften Runde ins Cockpit, Strycek dann als Dritter und Glöde brachte den BMW schließlich ohne einen Kratzer ins Ziel. Letztgenannter, eigentlich Mitglied des dmsj Youngster-Racing-Teams 2011, ersetzte kurzfristig Kevin Paefgen, der aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr mit von der Partie ist.

Die Nachwuchspiloten blieben bis zum Schluss auf Regenreifen. Bartz: „Trotz der abtrocknenden Strecke sind wir auf Nummer sicher gegangen. Der Regen hätte jede Sekunde wiederkommen können. Ein besonderer Dank gilt hierbei unserem Reifenpartner Ben Prins!“

In weniger als drei Wochen wird es ernst: Dann startet das dmsj Youngster-Racing-Teams 2013 beim Rennen rund um die Uhr.

Textdownload: <http://www.dmsj.org/documents/pressemitteilung-9-2013.doc>

Bilddownload: <http://www.dmsj.org/images/pressemitteilung-9-2013.jpg>

+++++++

#### Förderer des dmsj Youngster-Racing-Teams

